

TENNIS

Unerwartet hoher Heimieg

■ **Lage.** Mit 5:1 landete die erste Herren-70-Mannschaft des TC RW Lage in der Verbandsliga einen in dieser Höhe nicht erwarteten Heimerfolg gegen den TC Brackwede. Joachim Fechler (6:4, 6:7, 10:7), Dieter Denecke kampflös und Karl-Heinz Schäfer (6:4, 6:4) sorgten für eine beruhigende 3:1-Führung, nachdem Hans Köhler bei seinem Debüt in der „Ersten“ mit 2:6, 3:6 einen Punkt abgab. Die Doppel Fechler/Schäfer (6:3, 6:1) und Denecke/Tippenhauer (6:4, 7:5) erhöhten auf 5:1 (Endstand). –Die erste Damenmannschaft musste sich in der Bezirksliga mit dem ungeschlagenen Tabellenführer, der Reserve des Bunder TC, auseinandersetzen. Beim 1:8 konnte nur Lages Jana Hippauf (7:6, 6:2) ihr Einzel gewinnen.

KAMPFSPORT

Erfolgreiche Karateka

■ **Kempen.** Anur Cakmak und Daria Lüttich vom Karate Dojo Bad Salzuflen haben sich bei den Landesmeisterschaften in Kempen für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert. Das Ticket für die Wettkämpfe in Bergisch Gladbach sicherten sich beide nach Kräfte zehrenden Vorrunden mit jeweils dem dritten Platz im Kumite (Freikampf). Auch wenn für Jill Thorton und Nachwuchskämpfer Gunnar Birke die Wettbewerbe nicht erfolgreich verliefen, waren Trainer Jakob Tymczak und Dojoleiter Frank Herholt stolz. Als nächsten Höhepunkt für den Verein wird am 27./28. Juni der ehemalige Katanationaltrainer Carlo Fuggazza einen Lehrgang in der Sporthalle Lohfeld abhalten.

TRIATHLON

Licht und Schatten

■ **Harsewinkel.** In der NRW-Triathlon-Liga belegte Marius Güths (TG Lage) in Harsewinkel in 1:58 Stunden Platz 45. Tobias Prüßner kam zeitgleich als 46. ins Ziel, wurde aber wegen disziplinarischer Maßnahme auf Platz 53 zurückgesetzt. Bernd Porath belegte in 2:07 Stunden Platz 62, drei Ränge vor Volker Schmitt. In der Landesliga Nord erreichte die zweite Mannschaft des Tri Team der TG Lage den fünften Platz mit Uwe Kramp, Stephan Kästner, Timo Meier und Jan Phillip Roche. In der gleichen Liga reihte sich die „Dritte“ mit Marcel Jagnow, Meik Krause, Frank Lükermann und Jan Schlepper auf einem zwölften Platz ein.

SCHWIMMEN

Medaille für Julia Podzus

■ **Lage.** Vier Schwimmer der TG Lage qualifizierten sich für die NRW-Meisterschaften. Nils Weißing wurde in Dortmund in 2:36,81 über 200 m Schmetter 15. im Jahrgang 93. Julia Podzus erschwamm in Köln in 32,89 über 50 m Rücken Bronze. Persönliche Saisonbestzeit schwamm sie in 1:12,92 über 100 m Rücken. Im gleichen Jahrgang schlug Jonas Schäfer nach 26,21 über 50 m Freistil an. Tobias Lange schwamm 32,54 über 50 m, 1:12,04 über 100 m und 2:44,94 über 200 m Brust.

TG Schötmar beim Sprintercup

■ **Bad Lippspringe.** Beim 27. Sprintercup erreichte das Team des TG Schötmar in Lippspringe Platz zehn unter 18 Teams. Um in der Mehrkampfwertung zu bestehen, mussten alle vier Lagen über 50 sowie zwei über 100 Meter bewältigt werden. Christina Waschecio belegte Platz fünf. Sechste wurde Antonia Graw, Marie Lüdecke schwamm auf Platz zehn. In der Juniorinnenklasse kam Maren Volkman auf Platz neun. Einen Ehrenpokal erreichten Fynn Lüdecke, Lennard Wagner und Fynn Bollhöfer, die allesamt auf einem dritten Platz landeten.

Henrik Griese mit einer Punktlandung

REITEN: Quickiedeedoo legt in Remmighausen eine fabelhafte Runde beim S-Springen hin

■ **Detmold-Remmighausen (dw).** Das große Finale fand gestern zum Abschluss froher Reitertage beim RV Cherusker Remmighausen einen würdigen Sieger: Beim S-Springen mit Sternchen mit Siegrunde setzte sich Henrik Griese vom RV Ravensberg auf Quickiedeedoo nach einem fehlerfreien Ritt mit nur 38,94 Sekunden im anspruchsvollen Parcours durch.

Griese ließ damit die fehlerfreie Herforderin Miriam Schneider hinter sich, deren Ari allerdings 43,89 Sekunden benötigte. Auch der in Topform befindliche Philip Gorontzi (Lopshorn Lage) kam auf seiner Placida nicht an Griese heran, handelte sich vier Fehlerpunkte ein und landete auf dem dritten Platz. Griese bestätigte seine fabelhafte Form, hatte der Springreiter doch bereits vor einer Woche in Hille die S-Prüfung für sich gebucht. Lokalmatadorin Anke Wortmann erreichte im S-Springen ebenfalls die Siegerrunde mit Charing Cross, doch zu mehr als einem zwölften Platz sollte es diesmal nicht reichen. Die Siegerehrung nahm mit Dieter Rosemeier der Vorsitzende des traditionsreichen RV Cherusker Remmighausen vor. Auch Rosemeier lachte zufrieden, als Henrik Griese mit der Siegerschärpe noch einmal abschließend mitten zwischen den Hindernissen hindurch mächtig Tempo machte.



Das strahlte auch Dieter Rosemeier: Beifalls gab vom Cherusker-Vorsitzenden (mit gestreifter Krawatte) für den Gewinner des S-Springens, Henrik Griese, der hier noch eine Ehrenrunde dreht.

FOTO: WELLE

Cherusker-Pressewartin Ina Viehrig strahlte über das ganze Gesicht: „Es waren vier tolle Reitertage. Das hohe Nennergebnis wurde bestätigt. Es ist toll zu sehen, wie ich beispielsweise unsere Simone Kippmann auf Purcival so gekonnt in Szene gesetzt hat. Aber alle haben zum guten Gelingen des Turniers und der Hochwertigkeit der Prüfungen beigetragen.“

Fleißig Punkte sammeln die zahlreich vertretenen ostwestfälisch-lippischen Reiter auch für die Detmolder-Pilsener-Trophy. Zu den besten in dieser M-Prüfung mit Stechen zählten Klaus Drewes (Brakel) auf Leonardo, Jörg Rethmeier (Brakel) auf Classic Girl, der Eschenbrucher Herbert Rellensmann auf Antalya sowie aus lippischer Sicht auch Bernd Bal-

zereit vom RV Schuckenbaum auf Depardieu, Philip Gorontzi und die bereits erwähnte Simone Kippmann. Rellensmann ging aus dem M-Springen mit zwei Sternchen ebenfalls als Sieger hervor und krönte damit seinen gelungenen Auftritt. Bei der Dressurreiterprüfung der Klasse M hatte mit Helen Hachmeister eine Salzfürin auf Lady Lauries die Nase vorn vor Sabi-

ne Kleinelanghorst (Spexard) sowie Franziska Herr, die mit ihrem Funds Kerl ebenfalls aus Salzuflen angereist war.

Die Zuschauer strömten in großer Zahl auf die Anlage des RV Cherusker Remmighausen. „Das Ambiente ist einfach toll“, machte Ina Viehrig keinen Hehl aus ihrer Begeisterung für die äußeren Umstände für die Besucher wie auch die Aktiven.

MOTORSPORT

Kart-Slalom 2000

■ **Lemgo-Lieme.** Beim Kart-Slalom 2000 des AMC Retzen stellten sich die Fahrer auf dem Gelände der Firma Brandt in Lieme mehr als 170 Starts. Dabei fuhr Christian Casti (MSC Hermannsdenkmal) in der Klasse 1 als Sieger ins Ziel. Ihm folgte Nils Sauerländer (AMC Retzen) und Leonard Schopjan (MSF Lippe-Detmold). In Klasse 3 sicherte sich Stefan Geller (MSF Lippe-Detmold) den ersten Platz. Die Klasse 8 dominierte Maik Jannik Wiesekopfsieker (MSF Lippe-Detmold). In Klasse 9 setzte sich Nathalie Witt (AMC Retzen) gegen die Konkurrenz durch. In Klasse zehn siegte Frank Nebelsiek (MSC Lippe-West) mit einem Vorsprung von neun Tausendstel.

Podest komplett besetzt

■ **Schladen/Kreis Lippe.** Mit drei Slaloms an einem Tag hatte sich das Detmolder DAG-Motorsport-Team ein Mammutprogramm auferlegt. Beim Welfenpokal-Clubssport in Schladen sicherte sich das Team alle Podestplätze in der Klasse 3a, der stark verbesserten Fahrzeuge. Nachwuchsfahrer Philip Snelting hatte dort im FSP-BMW 316i in beiden Läufen die Nase vorn. Nur um wenige Zehntelsekunden führen seine Teamkollegen Dieter Scholz und René Kirscht dahinter auf die Plätze.

REITEN

Jonas Breuer setzt sich durch

■ **Büren/Oerlinghausen-Währentrup.** Einzelvoltigierer Jonas Breuer (RV Ravensberg Lippe) hat sich bei den Qualifikationswettbewerben in Büren und Währentrup die Nominierung für die Westfälische Jugendmeisterschaft erstritten. Mit Vereinspferd „Tony“ setzte er sich gegen die Konkurrenz aus Westfalen durch. Außerdem erreichte Breuer bei der Qualifikation zur altersoffenen Westfälischen Meisterschaft in Rheide auf dem Pferd „Polan“ eine Aufstiegsnote von 7,2. Diese ermöglicht den Aufstieg von der Leistungsklasse M nach S. Der RV Ravensberg Lippe entsendet zudem ein Juniorteam zu den Westfälischen Jugendmeisterschaften am Wochenende, 20. und 21. Juni, in Delbrück-Ostentland.

SOFTBALL

Zwei Siege für die Bexx

■ **Bad Salzuflen.** Zweimal setzten sich die Mixed-Softballer der Bad Salzuflen Nightshift-Pitcher (Bexx) gegen das Team von Homepage Bielefeld durch. Ungeschlagen sind die Bexx zurzeit Tabellenführer in der OWL-Liga.

SC Bad Salzuflen körperlich gut drauf

JUGENDFUSSBALL: Aufstiegsrunde

■ **Kreis Lippe (db).** Ein Sieg, zwei Remis und zwei Niederlagen standen am Ende des ersten Spieltages in der Bezirksliga-Aufstiegsrunde auf dem Fußball-Konto der Lipper.

A-Junioren, VfB Beverungen – RSV Barntrop 2:1. Nachdem der RSV mit der 1:0-Führung durch Marter in die Kabine gegangen war, brauchte das Team nach dem Wiederanpfiff eine Viertelstunde, um wieder ins Spiel zu finden. In der Nachspielzeit erzielte Beverungen den Siegtreffer.

B-Junioren, SC Bad Salzuflen – TuSWE Lügde 3:0. Nach einer ausgeglichenen ersten Hälfte erzielte der SC Bad Salzuflen mit dem Pausenpfiff den Führungstreffer. In der zweiten Halbzeit waren vor allem Ausdauer und die körperliche Überlegenheit des SC die Formel zum ersten Sieg in der Aufstiegsrunde.

C-Junioren, TuS Bad Driburg – TBV Lemgo 2:0. Eine schmerzhaft Niederlage kassierte das Team um Lemgo-Coach Andreas Bösenner. Während die Gastgeber von Anfang an konzentriert zur Sache gingen, verschliefen die Lemgoer die erste Halbzeit.

B-Juniorinnen, TuS Sennelager – TSV Sabbenhausen 0:0. TSV-Trainer Andreas Heptner wertete das Remis als Erfolg. Vor allem Anja Heptner und Chiara Müller erarbeiteten sich Torchancen.

SC RW Maaslingen – SC Lemgo West 4:4. Da Trainer Jürgen Reineke und sein Team erst tags vor dem Spiel von der Partie erfahren hatten, ging auch das Ergebnis für Reineke durchaus in Ordnung. **Tore:** 1:0 (15.) Krause, 2:1 (35.) Bas, 3:3 (60.) Cetinkaya, 4:4 (70.) Krause.



Vorbildliche Haltung: Bega Spielertrainer Andreas Goll zeigt seinem dreifachen Torschützen Patrick Besch (im Hintergrund), wie hoch er springen kann. Auch die Zuschauer staunen.

FOTO: WELLE

Der große Sprung ins Glück

FUSSBALL: Bega besiegt Bexterhagen 5:1 und steigt ins Kreisoberhaus auf

■ **Lemgo-Leese (dw).** Gestern Abend stand das Begastübchen auf dem Kopf. Die erste Fußballmannschaft des TuS Bega feierte ausgedehnten Aufstieg in die Kreisliga A Lemgo.

Vor 700 Zuschauern auf dem fein hergerichteten Sportplatz von Leese setzten sich die Schützlinge von Spielertrainer Andreas Goll mit 5:1 (2:0) gegen TuS Bexterhagen im Entscheidungsspiel der beiden Tabellenzweiten der zwei B-Liga-Gruppen durch. Mit einem ausgezeichnet haltenden Keeper Björn Topp zwischen den Pfosten zeigten die Begaraner

die nötige Sicherheit, gingen durch Heuer (19.) und Besch (in der zweiten Minute der Nachspielzeit) noch vor der Pause in Front. Eine allgemein als leistungentsprechend eingestuftes Ergebnis. Topp rettete mehrfach in höchster Not nach dem Wechsel und bekam von Goll, der in seinem ersten Trainerjahr gleich diesen Erfolg feierte, dafür ein Sonderlob. Nach dem Wechsel ließen der veranlagte Wirbelwind auf der rechten Außenbahn, Johannes Lindemeyer, zum 3:0 (60.), sowie erneut Besch das 4:0 (80.) folgen, ehe Bexterhagen durch Edis Rosi zum 1:4 (83.) abschwächte.

Den Schlusspunkt setzte erneut Besch mit dem 5:1 (85.). Bereits zuvor hatte in einem durchweg fairen Match Edip Rosi wegen Foulspiels die gelb-rote Karte gesehen. Bei Bexterhagen hatte sich Spielertrainer Wolfgang Brinkmann kurz zuvor selbst eingewechselt.

Für Goll hing gestern Abend der Himmel – wie könnte es anders sein – voller Geigen: „Wir haben uns nach einigen Hängern in der Rückserie richtig gefunden und mit Disziplin unser Ziel, den Aufstieg, erreicht. Gemeinsam mit Humfeld wollen wir im Kreisoberhaus durchaus eine gute Rolle spielen.“

Pilot und Material gefordert

MOTORSPORT: Autocross auf dem Extertalring

■ **Extertal-Linderbruch.** Das erste Autocross-Rennen des MSC Extertal in diesem Jahr findet am Samstag und Sonntag, 20. und 21. Juni, auf dem Extertalring in Linderbruch statt.

Höhepunkt am Samstag ist das Langstreckenrennen, bei dem die Fahrer über 60 Minuten ihr Können, aber auch die

Haltbarkeit ihres Fahrzeugs unter Beweis stellen müssen. Die beliebte Rennstrecke lockt in jedem Jahr viele Fahrer aus dem ganzen Bundesgebiet und dem benachbarten Ausland ins Extertal. Der Abend endet dann mit der traditionellen Zelt-Party mit DJ Poldi. Am Sonntag starten dann ab 10 Uhr die Vorläufe der Verbände in den verschiede-

nen Klassen. Für diese und die sich nach der Mittagspause anschließenden Finals und Superfinals erhoffen sich die Veranstalter natürlich gutes Wetter, damit auch zahlreiche Zuschauer das Spektakel mit Genuss verfolgen können und die Siegerehrungen nach allen Finalläufen direkt an der Strecke stattfinden kann, so eine Pressemitteilung.



Fußball: SC Lemgo-West steigt in die B-Liga auf

■ **Lemgo-Matorf (dw).** Der bisherige C-Ligist SC Lemgo-West steigt in die Fußball-Kreisliga B auf. Im Entscheidungsspiel vor großer Kulisse in Matorf gewannen die Lemgoer mit 4:1 gegen SpVg Bavenhausen und ließen sich nach dem erlö-

senden Schlusspfiff von ihren Schlachtenbummlern feiern. Für die anstehende Saison ist der Klassenerhalt das Ziel. Am Erfolg waren beteiligt Frank Summek, Fred Billotin, Andreas Linne, Markus Pawlyta, Matthias Rentschler, Jörg-Peter Kas-

per, Mark Korkmaz, Wolfgang Winter, Monzer Hantrö, Gareth Hillmann, Markus Eckenberger, Roman Kuehnlein, Patrick-Alexander Hey, Patrick Höke, Michael Bester, Marcus Bester, Andreas Maradea und Christian Rentschler.

FOTO: COHEN